

Presseinformation

2. November 2005

Erstes Monat im „Kino im Kesselhaus“ der Filmgalerie in Krems Vom ORTE Filmfestival bis zum Festival „EU XXL film“

Morgen, Donnerstag, 3. November, startet das „Kino im Kesselhaus“ der Österreichischen Filmgalerie am Campus Krems in sein erstes volles Betriebsmonat. Gezeigt werden dabei die Streifen „In the Mood for Love“, „2046“, „Der schönste Tag in meinem Leben“, „La Nina santa“, „Die kleine Zauberflöte“, „Coffee & Cigarettes“ und „L. A. Crash“; gespielt wird jeweils Donnerstag und Freitag um 19 und 21 Uhr sowie Samstag um 17, 19 und 21 Uhr.

Bereits am Freitag, 4. November, beginnt das 3. ORTE Filmfestival, das sich diesmal im Einklang mit dem europäischen Ausstellungsprojekt „Raum & Religion“ dem Thema „Der sakrale Raum“ widmet. Bis Sonntag, 6. November, werden dabei im „Kino im Kesselhaus“ Dokumentarfilme wie „Forest of Bliss“ von Robert Gardner oder „Jesus, Du weißt“ von Ulrich Seidl, Architektenporträts etwa über Santiago Calatrava („Die Reisen des Santiago Calatrava“ von Christoph Schaub) oder Richard Meier („Magier des Lichts“ von Gero von Boehm) sowie Meisterwerke des europäischen Kinos, z. B. „Stalker“ von Andrej Tarkowskij, gezeigt. Rund um das Filmprogramm gibt es Einführungen und Podiumsdiskussionen zum Thema „Profanität des Sakralen und Sakralität des Profanen“.

Das Festival „EU XXL film“ bietet vom 23. bis 29. November unter dem Titel „Neue Wege?“ einen repräsentativen Querschnitt unterschiedlicher europäischer Geschichten und Bilder: Junge DebütfilmemacherInnen sowie prominente Filmschaffende werden ihre eigenen Filme oder jene ihrer Region persönlich vorstellen und ihre Gedanken und Sichtweisen über das „Haus Europa“ und seine Zukunft in seinen unterschiedlichsten Ausprägungen diskutieren. Spielorte für die Auswahl von insgesamt 22 Kinofilmen sind neben der Österreichischen Filmgalerie in Krems auch das Filmmuseum und das Künstlerhauskino in Wien. Zum Abschluss des Festivals wird in Krems eine beispielhafte europäische Koproduktion mit einem Preis gewürdigt.

Nähere Informationen und Karten bei der Österreichischen Filmgalerie/„Kino im Kesselhaus“ unter 02732/893-3500, e-mail office@filmgalerie.at und tickets@filmgalerie.at, www.filmgalerie.at, bzw. bei ORTE Architekturnetzwerk NÖ unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at, www.orte-noe.at.



Presseinformation